

PharmaSGP erzielt 2022 mit über 85,5 Mio. EUR erneut Rekordumsatz und übertrifft Erwartungen der Analysten

Gräfelfing, 20. Februar 2023 – Das deutsche OTC-Pharmaunternehmen PharmaSGP erzielte auf Basis vorläufiger, ungeprüfter Zahlen im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz zwischen 85,5 und 86,0 Mio. EUR. Damit liegt das Münchner Unternehmen am oberen Ende der Umsatzprognose. Diese war aufgrund des sehr positiven Geschäftsverlauf erst im November 2022 auf 82 bis 86 Mio. EUR erhöht worden.

Nachdem PharmaSGP 2021 bereits einen Rekordumsatz zu vermelden hatte, gelang es dem Unternehmen 2022 nochmals eine Umsatzsteigerung von mehr als 30 % zu realisieren. Damit übertrifft PharmaSGP zugleich auch die Erwartungen der Analysten von Berenberg und Royal Bank of Canada. Die Analysten hatten zuletzt einen Umsatz von 82,0 Mio. EUR respektive 83,3 Mio. EUR erwartet. Auch mit Blick auf das Ergebnis übertrifft PharmaSGP die Erwartungen der Analysten. So erreichte das Pharmaunternehmen auf Basis vorläufiger, ungeprüfter Zahlen einen neuen Rekordwert und erwartet für das Jahr 2022 ein bereinigtes EBITDA zwischen 27,7 und 28,3 Mio. EUR. Die damit verbundene bereinigte EBITDA-Marge liegt am oberen Ende des Prognosekorridors zwischen 30 % und 33 % gemessen am Umsatz.

„Die starke und profitable Wachstumsdynamik der ersten neun Monate 2022 hat sich ungebremst auch im vierten Quartal fortgesetzt“, konstatiert CFO Michael Rudolf. CEO Natalie Weigand ergänzt: „30% Wachstum in 2022 bei einer konstant sehr hohen Profitabilität sprechen eine eindeutige Sprache. Maßgeblich zu dieser starken Performance beigetragen haben zum einen die erfolgreiche Integration und der Ausbau der von GlaxoSmithKline übernommenen Produkte, aber insbesondere auch das Wachstum unseres Bestandsportfolios. Dies belegt eindrucksvoll den Mehrwert, den wir dank unserer Plattformstrategie sowohl organisch wie auch anorganisch schaffen können.“

Mit Blick auf das Geschäftsjahr 2023 zeigt sich PharmaSGP überzeugt, den eingeschlagenen Kurs fortsetzen zu können. „Wir verfügen über die strukturellen und finanziellen Voraussetzungen, um unsere einzigartige europäische Plattform mit weiteren Akquisitionen zu stärken und unseren Wachstumskurs weiter fortzusetzen“, kommentiert CFO Michael Rudolf. „Eine konkrete Umsatz- und Ergebnisprognose für das laufende Geschäftsjahr 2023 werden wir im April veröffentlichen.“

Am 13. April 2023 wird PharmaSGP die vorläufigen Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2022 bekanntgeben.

KONTAKT

cometis AG
Claudius Krause
Telefon: +49-611-20585528
E-Mail: ir@pharmasgp.com

ÜBER DIE PHARMASGP HOLDING SE

PharmaSGP ist ein führendes Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio von nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln (over-the-counter „OTC“) und anderen Gesundheitsprodukten, die mit Fokus auf den Vertriebskanal Apotheke vermarktet werden. Die Arzneimittel des Unternehmens basieren mehrheitlich auf natürlichen pharmazeutischen Wirkstoffen mit dokumentierter Wirksamkeit und wenig bekannten Nebenwirkungen.

Die Kernmarken des Unternehmens decken chronische Indikationen ab, darunter rheumatische Schmerzen und Nervenschmerzen sowie andere altersbedingte Leiden. In Deutschland ist PharmaSGP mit den Markenfamilien RubaXX® bei rheumatischen Schmerzen und Restaxil® bei neuralgischen Schmerzen (auch: Nervenschmerzen) Marktführer für systemische, chemiefreie Schmerzmittel. Darüber hinaus bietet PharmaSGP führende Produkte gegen sexuelle Schwäche und Schwindelbeschwerden an. Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem aktuellen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich in anderen europäischen Ländern, darunter Österreich, Italien, Belgien, Spanien und Frankreich, etabliert. Im September 2021 wurde das Produktportfolio um die Marken Baldriparan®, Formigran®, Spalt® und Kamol® erweitert und damit die Indikationsbereiche Schmerzen und Schlafstörungen weiter ausgebaut bzw. erschlossen. Das Vertriebsgebiet wurde um die Schweiz sowie Osteuropa erweitert. PharmaSGP erwirtschaftete im Jahr 2021 einen Umsatz von 65,3 Millionen Euro bei einer bereinigten EBITDA-Marge von 29,7%.

Um ihre Wettbewerbsposition weiter auszubauen, plant PharmaSGP, die Zahl der Indikationen, die durch ihr Produktangebot abgedeckt werden, zu erhöhen sowie die europäische Präsenz auszubauen und ihre Wachstumsstrategie insbesondere durch die Nutzung ausgewählter M&A-Möglichkeiten zu beschleunigen.